

SAATEN

F.M.

# **MAUTHNER**

FIRMENGRUPPE



### Zwischenfruchtbau - Begrünungsmischungen

#### HR 401 BIO Gründecke Standard

16 kg/ha

Mögliche Begrünungsvarianten: 1/2/3/4/5

Mischungsanteile:



- 1 Buchweizen
- Phazelie
- Perserklee
- Gelbsenf
- 5 Alexandrinerklee
- Ölrettich
- 7 Sommerwicke

- einjährig
- für alle Lagen
- 7 insektenblütige Komponenten
- abfrostend \*\*

#### HR 402 BIO Gründecke

Mögliche Begrünungsvarianten: 3/4/5

Mischungsanteile:

- 1 Phazelie
- 2 Buchweizen
- 3 Alexandrinerklee
- 4 Sommerwicke
- einjährig
- für alle Lagen
- rasche Jugendentwicklung
- 4 insektenblütige Komponenten
- abfrostend \*\*
- keine Kreuzblütler enthalten

#### HR 403 BIO Gründecke Spezial

Aussaat:

14 kg/ha

Mögliche Begrünungsvarianten: 3/4/5

Mischungsanteile:

(Anteile in Flächenprozent)

- Gelbsenf
- 2 Alexandrinerklee
- 3 Phazelie
- 4 Inkarnatklee

- einjährig
- Bindung von Luftstickstoff im Boden erhöht das Stickstoffangebot für Folgekulturen
- für alle Lagen
- 4 insektenblütige Komponenten
- abfrostend \*

#### HR 405 BIO Grobleguminosenmischung

Aussaat:

Mischungsanteile:

- 150 kg/ha
- 1 Saatplatterbse
- 2 Ackerbohne
- 3 Futtererbse
- 4 Sommerwicke
- großkörnige Leguminosenmischung
- Bindung von Luftstickstoff im Boden
  - erhöhtes Stickstoffangebot für Folgekulturen
- rasche Bodenbedeckung
- Bodenverdichtungen können gelockert werden

Mit "abfrostend" gekennzeichnete Komponenten/Kulturarten sind bei entsprechender Entwicklung im Herbst bzw. in kalten Wintern abfrostend.



# Begrünungsvarianten

Variante	Anlage spätestens am	Ende des Begrünungszeitraumes (frühester Umbruch)	Einzuhaltende Bedingungen					
1	31. 07.	10. 10.	Ansaat von mind. 5 insektenblütigen Mischungspartnern aus mind. 2 Pflanzenfamilien. Befahrungsverbot bis 30. 09. (ausgenommen Überqueren der Fläche) Nachfolgend verpflichtender Anbau einer Hauptkultur im Herbst.					
2	05. 08.	15. 02.	Ansaat von mind. 7 Mischungspartnern aus mind. 3 Pflanzenfamilien.					
3	20. 08.	15. 11.	Ansaat von mind. 3 Mischungspartnern aus mind. 2 Pflanzenfamilien.					
4	31. 08.	15. 02.	Ansaat von mind. 3 Mischungspartnern aus mind. 2 Pflanzenfamilien.					
5	20. 09.	01. 03.	Ansaat von mind. 3 Mischungspartnern aus mind. 2 Pflanzenfamilien.					
6	15. 10.	31. 03.	Ansaat folgender winterharter Kulturen (gem. Saatgutgesetz) oder deren Mischungen: Grünschnittroggen nach Saatgutgesetz, Pannonische Wicke, Zottelwicke, Winteracker- bohne und Wintererbse oder Winterrübsen (inkl. Perko).					
7	15. 09.	31. 01.	Ansaat von Begleitsaaten zwischen bzw. in den Reihen bei Winterraps mit mind. 3 Mischungspartnern aus mind. 2 Pflanzenfamilien. Kein Herbizideinsatz nach dem Vierblattstadium des Raps bis zum Ende des Begrünungszeitraumes.					



# Übersicht Zwischenfrüchte und Gründüngung

	KREUZBLÜTLER	Aussaatzeit	Ab- frostend	Saatstärke in Reinsaat	Saattiefe	Anmerkung	
	Gelbsenf	Juli – 30. Sept.	Х	20 kg/ha	2-3 cm	sehr anpassungsfähig, praktisch für alle Böden, rasche Jugendentwicklung und Bodenbedeckung, Stickstoffzehrer, gute Durchwurzelung, Verwendung in Reinsaat und in Mischungen	
	Ölrettich	Aug. – 30. Sept.	Х	20 kg/ha	2-3 cm	sehr anpassungsfähig, praktisch für alle Böden, rasche, sehr gute Bodenbedeckung, Stickstoffzehrer, sehr gute Wurzelleistung, Verwendung in Reinsaat und Mischungen	
	Ölrettich nem.	Aug. – 30. Sept.	х	15 kg/ha	2-3 cm	reduzieren Nematoden sogar bis zu 90% je nach Sorte und Aussaatzeitpunkt (Bodentemperatur mind. 8°C) und Ausbildung der Wurzeln	
Ö	SONSTIGE ZWISCHENFRÜCHTE					,	
7	Buchweizen	Mai – 15. Sept.	Х	80 kg/ha	2 cm	nicht auf schweren Böden, nematoden- und fruchtfolgeneutral, kurze Vegetationszeit, nur 6 Wochen bis zur Samenbildung, Knöterich-Gewächs, feine Durchwurzelung, sehr gut für Mulchsaat	
1	Phacelia	April – 31. Aug.	Х	18 kg/ha	1-2 cm	für alle Böden, nematoden- und fruchtfolgeneutral, feine Durchwurzelung – guter Aufschluss der Bodennährstoffe, nicht in Kartoffelfruchtfolge einbauen, Verwendung v.a. in Mischungen, bis -6°C	
I	Waldstauderoggen	Juni – 30. Sept.		100 kg/ha	2 cm	ursprüngliche Form des Roggens, anspruchslose Gräserart, starke Bestockung, guter Grünmasseertrag auch im 2. Jahr, feine, dichte Durchwurzelung, für Wildacker geeignet	
K	Sonnenblume	Mai – 31. Juli	х	6 kg/ha	3-4 cm	auf leichten bis mittelschweren Böden, gute Trockenheitstoleranz, hohe Grünmasse, feine Durchwurzelung, Korbblütler	
£	KLEINKÖRNIGE LEGU	IMINOSEN – ST	ICKSTO	FFSAMMLER			
Z	Alexandrinerklee	April – 20. Aug.	Х	30 kg/ha	1-2 cm	anpassungsfähig, raschwüchsig, gute Durchwurzelung, meist mehrschnittige Sorten, gute Erträge, eiweißreiches Futter, Verwendung in Reinsaat und in Mischungen, gute Untersaat im Mais	
A	Perserklee	März – 20. Aug.	Х	20 kg/ha	1-2 cm	anpassungsfähig, raschwüchsig, blattreich und feinstängelig, hoher Futterwert, Blüte-gute Bienen- weide, Verwendung in Reinsaat und in Mischungen, gute Untersaat im Mais, nur bedingt abfrostend	
I	Inkarnatklee	März – 15. Sept.		30 kg/ha	1-2 cm	mit Rotklee und selbst unverträglich, 2-jährig, Verwendung in Reinsaat und in Mischungen, für leichte und mittlere Böden, sehr gute Unkrautkonkurrenz, sehr gute Durchwurzelung, auffällig, purpurfarbige Blüte	
	Luzerne	März – 20. Aug.		25 kg/ha	1-2 cm	sehr hohe Erträge, für eiweißbetonten Futterbau (ca. 22% Eiweißgehalt), Rekultivierung von Roh- Böden, Böschungen etc, bevorzugt kalkhaltige, durchlässige Böden, sehr trockenheitsverträglich	
K	Weißklee	März – 30. Sept.		25 kg/ha	1-2 cm	gedeiht am besten auf schwerem, feuchtem Boden; die einzige Futterleguminose, die intensiver Beweidung auf Dauer standhält, genügsam, ausläufertreibend, vital-konkurrenzstark, hochwertig für Dauer- und Intensivweiden	
Ę	Weißklee Mantelsaat	März – 30. Sept.		25 kg/ha	1-2 cm	(siehe Weißklee)	
	Serradella	März – 30. Sept.		35 kg/ha	1-2 cm	sehr gute Gründüngungspflanze, bevorzugt mittlere bis leichte Böden, eher neutral bis sauer, wächst auch bei niedrigen Temperaturen bis in den Spätherbst hinein	
	Bokharaklee Gelb	März – 30. Sept.		25 kg/ha	1-2 cm	verträgt schlechte, steinige Standorte, verholzt frühzeitig, bildet kräftige Wurzel, nur für Begrünungszwecke, keine Futternutzung wegen Cumaringehalt	
3	GROSSKÖRNIGE LEGUMINOSEN – STICKSTOFFSAMMLER						
7	Feldfuttererbse (Peluschke)	März – 20. Aug.	Х	180 kg/ha	5-8 cm	eiweißreiches Grünfutter mit hohem Grünmasseertrag (deutlich höher als Körnererbsen), vorzügliche Bodengare und Unkrautunterdrückung, gute Mehltautoleranz, feine Durchwurzelung	
9	Sommerwicke	April – 31. Aug.	Х	180 kg/ha	3-5 cm	eiweißreich, gute Grünmasseerträge, auch auf mageren Böden, gute Bodenbedeckung, feine Durchwurzelung, Verwendung v.a. in Mischungen, z.B. im Landsberger Gemenge, Wick-Roggen	
	Pann. Wicken	April – 10. Sept.		140 kg/ha	3-5 cm	eiweißreich, gute Grünmasseerträge, auch auf mageren Böden, gute Bodenbedeckung, feine Durchwurzelung, Verwendung v.a. in Mischungen, z.B. im Landsberger Gemenge, Wick-Roggen	
9	Süßlupine Blau	April – 31. Juli	х	180 - 200 kg/ha	2-5 cm	auf mittleren Böden, leicht sauer bis neutral, kräftige Hauptwurzel, sehr gute Durchwurzelung, gelbblühende Lupinen nicht auf kalkhaltigen Standorten, Verwendung v.a. in Reinsaat	
100	Ackerbohne	März – 31. Aug.	х	180 - 300 kg/ha	6-10 cm	eiweißreich, kräftige Pfahlwurzel, Bodenverbesserer, sehr gute Bodengare, bevorzugt mittelschwere bis schwere Böden	
	GRÄSER						
	Italienisches Weidelgras	Mai – 31. Aug.		40 kg/ha	1-2 cm	auf mittleren bis kräftigen Böden, raschwüchsiges, horstbildendes Obergras, wintergrün, sehr hohe Erträge bei guter Nährstoff- und Wasserversorgung, mehrschnittig, hoher Zuckergehalt	
	Einjähriges Weidelgras	Mai – 31. Aug.	х	40 kg/ha	1-2 cm	sehr schnellwüchsig, frühschossend, schon nach 6-8 Wochen schnittreif, sonst Eigenschaften und Verwendung wie Italienisches Weidelgras	
1	Deutsches Weidelgras	März – 30. Sept.		25 kg/ha	1-2 cm	sehr ertragreiches Mittel- bis Obergras, in rauen Lagen gefährdet, sonst ausdauernd, konkurrenzstark, feine Durchwurzelung, düngedankbar, Verwendung meist in Intensivmischungen	
V	Timothé	März – 30. Sept.		25 kg/ha	1-2 cm	eher schwere Böden sowie raue, feuchte Lagen, für Schnitt und Weidenutzung, verträgt keine intensive Nutzung, als Horstgras auf eine regelmässige Versamung angewiesen	
	Wiesenschwingel	März – 30. Sept.		25 - 30 kg/ha	1-2 cm	langlebiges Obergras, für Wiesen und Weiden, winterhart, für den Feldfutterbau bestens geeignet, passt neben Timothé hervorragend zu Rotklee	
	Knaulgras	März – 30. Sept.		25 - 30 kg/ha	1-2 cm	sehr massenwüchsiges, ausdauerndes Obergras für Grünfutter- und Heugewinnung, zur Beweidung aber nur bedingt geeignet	

Irrtümer und Änderungen vorbehalte

Kontakt



Jürgen Fink Fachberatung Saatgut/Grünland Tel. 02235 / 87391-12 mobil 0664 530 40 49 juergen.fink@hesa.co.at



